

Anika van Zütphen letztmalig auf Bundesebene

Radsport Die Moerserin belegt bei den Elite Frauen im bayrischen Amorbach den neunten Platz

Moers. Der RKB-Bundespokal ist alljährlich das letzte radsportliche Großereignis für den Grafschafter Rad- und Motorsportverein Moers. Drei Sportlerinnen vom GRMSV wollten sich jetzt nochmals im bayrischen Amorbach mit der nationalen Konkurrenz messen und zeigten dabei gute Leistungen.

27 gemeldete Sportlerinnen

Annika Koch und Franziska Milbrandt starteten im 1er-Kunstrad-sport der Juniorinnen. Mit 27 gemeldeten Sportlerinnen gab es in dieser Disziplin das größte Starterfeld an diesem Tag.



Zum Saisonende waren Annika Koch, Franziska Milbrandt und Anika van Zütphen mit ihren Leistungen noch einmal sehr zufrieden.

Franziska Milbrandt knüpfte an ihrer guten letzten Saisonleistung an und verbesserte sich um zwei Platzierungen. Sie verfehlte knapp ihre Bestleistung und war mit dem 14. Platz durchaus zufrieden.

Das gleiche gelang auch Vereinskollegin Annika Koch. Mit dem 16. Rang machte sie zwei Plätze gut und verpasste knapp ihre Bestmarke. Bei den Elite Frauen hatte Anika van Zütphen ihren letzten Auftritt auf Bundesebene.

Leider war die vor ihr liegende Konkurrenz zu stark um sich weiter nach vorne zu verbessern und wurde im Endklassement Neunte. *woja*